



Eine Literaturangabe muss mindestens folgende Informationen enthalten:

- Name des Autors oder Herausgebers,
- Titel der Veröffentlichung,
- Erscheinungsjahr bzw. Datum der Meldung oder Datum der Einstellung ins Netz.

Sollte eine dieser Informationen nicht auffindbar sein, muss das erwähnt werden.

Weitere Informationen erleichtern das Auffinden von Textstellen. Naturwissenschaftler sind einerseits daran interessiert, Literaturangaben möglichst knapp zu halten, andererseits, das Finden von Textstellen so einfach wie möglich zu machen. Daher finden folgende Einigungen Anwendung.

1. Internetquellen

Es sollen angegeben werden:

- Vollständige URL
- das Entnahmedatum (in Klammern)
- die Autoren bzw. die herausgebende Institution (wie oben),
- der Titel des Artikels (unterstrichen),
- Titel des Aufsatzes (kursiv gedruckt),
- Datum der Meldung bzw. Datum der Einstellung ins Netz,

Beispiel:

<http://educeth.ethz.ch/chemie/labor/aspirin/> (12.03.1999), EducETH (Hg.), Chemielabor Aspirin, *Synthese von Aspirin* (29.05.1998).

2. Bücher

Es sollen angegeben werden:

- der Herausgeber, gekennzeichnet durch (Hg.), oder mindestens ein Autor (Nachnamen werden ausgeschrieben, Vornamen können abgekürzt werden, akd. Grade werden unterschlagen),
- der Titel des Buches (unterstrichen) und ggf. der Band,
- die Auflage,
- der Verlag,
- der Erscheinungsort,
- das Erscheinungsjahr.

Diese Angaben werden durch Kommas voneinander getrennt (Ausnahme: Ort und Jahreszahl).

Beispiel:

H. R. Christen, Grundlagen der organischen Chemie, 5. Aufl., Sauerländer, Salzburg 1982.



3. Zeitschriftenartikel

Es sollen angegeben werden:

- die Autoren (wie oben),
- der Titel der Zeitschrift (unterstrichen), wobei es gängige Abkürzungen gibt, die z. B. in dem o. a. Buch von H. R. Christen auf den Seiten 1089 - 1090 aufgelistet sind,
- Titel des Aufsatzes (kursiv gedruckt),
- die Angabe der Zählung, d. h. Band, Nummer oder Heft (unterstrichen),
- das Erscheinungsjahr (in Klammern),
- die Seitenangabe.

Die Angaben werden voneinander durch Kommas getrennt (Ausnahme: Zählung, Jahrgang und Seitenzahl).

Beispiel:

F. Kohl, PZ, *100 Jahre Acetylsalicylsäure: ein Sieg der pharmazeutischen Chemie*, 32 (1997) 2689.

4. Zitieren

Die Quellen für Aussagen, die wörtlich oder sinngemäß verwendet werden, gibt man genau an. Der Lesefluss soll hierbei jedoch möglichst wenig unterbrochen werden. Also werden die Literaturangaben im Literaturverzeichnis nummeriert.

- Zitiert man aus Zeitschriften oder Internetquellen, so wird die Nummer aus dem Literaturverzeichnis dem Zitat in Klammern nachgestellt.
- Zitiert man aus Büchern, so werden die Nummer aus dem Literaturverzeichnis und die Seitenzahl durch Komma getrennt dem Zitat in Klammern nachgestellt.

Fußnoten sind unerwünscht.

5. Weiterführende Literatur

K. Uhlenbrock, Fit fürs Abi – Referate/Facharbeit, 1. Aufl., Schroedel, Hannover 2001.